

Weichenbach, Weischau, Neuses a.B., Mödlitz, Lochleithen, Horb, Leutendorf,  
 Kirchgemeinde Gestungshausen, Firmelsdorf, Zedersdorf, Weichendorf, Steinach, Hof, Gestungshausen, Firmelsdorf, Zedersdorf, Weichendorf, Steinach, Hof, Leutendorf, Horb, Lochleithen, Mödlitz, Neuses a.B., Weischau, Weichenbach



# GEMEINDE NIEDERRIEHE



## Reformation 2020

### ERNTEDANK IN UNSERE KIRCHE 2019

Grußwort	S. 2	Kinderseite	S. 7
Reformation	S. 3	Friedhofsordnung	S. 9+10
Orgelreinigung	S. 4+5	Termine/Dank	S. 10
Gabenkasse	S. 5	Gottesdienste	S. 11
aus d. Kinderhaus	S. 6	Kasualien	S. 12

## Liebe Leserin, lieber Leser

wie du mir, so ich dir! Menschen empfinden das oftmals als Gebot der Gerechtigkeit. Im Alltag führt dieser Grundsatz zu manchem Kleinkrieg: zwischen Nachbarn, Ehepartnern, Kollegen, Konkurrenten.

Die Menschen, an die der Prophet Jeremia schreibt, waren von der babylonischen Übermacht ins Exil geführt worden. In der Fremde lebten sie nun unter der Aufsicht des Siegers. Vielleicht auch zu Zwangsarbeit verpflichtet. Doch Jeremia rät ihnen nun nicht zu Rachegedanken und heimlichem Widerstand. Er hat eine Reaktion anderer Art im Sinn. Statt hoch gekochtem Hass, unaufhörlichem Kleinkrieg, weiterer Vergeltung fordert er zu Ruhe und Frieden auf.

Die Verschleppten sollen das Böse ihrer Situation überwinden mit Gutem: für den Feind beten. Und das

Beste der Stadt suchen, in der sie gefangen gehalten werden: „*Suchet der Stadt Bestes, dahin ich euch habe wegführen lassen, und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's auch euch wohl. (Jeremia 29,7)*“. Denn ihr Schicksal ist mit dem ihrer neuen Heimat verbunden.

Auch Jesus Christus ruft zu Nächsten-, ja Feindesliebe auf. Sie ist kein psychologisches Programm, um in der Ellenbogengesellschaft auf überraschende Weise doch zum Ziel zu kommen. Sie richtet den Blick weg von dem Bösen dieser Welt hin auf das viel Bessere, das Gott will und schenkt. Öffnen auch wir uns neu den Friedensgedanken Gottes, die Zukunft eröffnen: in unserer Familie, Arbeit, Gemeinde und Welt.

*Es grüßt Sie herzlich, Ihr Pfarrer  
Dominik Bohne*

## Lied zum Thema: Da wohnt ein Sehnen

*. Kehrvers: Da wohnt ein Sehnen tief in uns,  
o Gott, nach dir, dich zu sehn, dir nah zu sein.  
Es ist ein Sehnen, ist ein Durst nach Glück,  
nach Liebe, wie nur du sie gibst.*

1. Um Frieden, um Freiheit, um Hoffnung bitten wir. In Sorge, im Schmerz – sei da, sei uns nahe, Gott.
2. Um Einsicht, Beherztheit, um Beistand bitten wir. In Ohnmacht, in Furcht – sei da, sei uns nahe, Gott.
3. Um Heilung, um Ganzsein, um Zukunft bitten wir. In Krankheit, im Tod – sei da, sei uns nahe, Gott
4. Dass du, Gott, das Sehnen, den Durst stillst, bitten wir. Wir hoffen auf dich – sei da, sei uns nahe, Gott.

*Text: Eugen Eckert*

Monatsspruch  
OKTOBER  
2020



**Suchet** der Stadt

Bestes und **betet**

für sie zum HERRN;  
denn **wenn's ihr  
wohlgeht**, so geht's  
euch auch wohl.

JEREMIA 29,7

## Aus einer Reformations-Predigt

Da wir heute, meine Lieben, das Fest der gesegneten Reformation feiern, so ziemt es sich, zuerst des Werkzeugs zu gedenken, durch welches der treue Gott und Herr dies große Werk der Reformation Seiner heiligen christlichen Kirche zu Stande gebracht hat. Ihr wisst, es war Dr. Martin Luther; nach ihm nennen wir uns ja noch heutigen Tages Lutheraner, und unsere gereinigte Kirche die evangelisch-lutherische Kirche. Es ist allezeit Gottes Weise gewesen, durch arme, verachtete, geringe Werkzeuge die allergrößten Dinge in Seinem Reich zu vollbringen. Denn nicht viel Weise nach dem Fleisch, nicht viel Gewaltige, nicht viel Edle sind berufen, sondern was töricht ist und schwach und unedel und gering und verachtet vor der Welt, das hat Gott erwählt, damit Er zu Schaden mache, was etwas ist. Das Stärkste und Gewaltigste aber, was es damals auf der Erde gab, das war der Papst, vor dem sich alle Kaiser und Könige beugten und ihm die Füße küssten, als wäre er Gottes Stathalter und Stellvertreter auf Erden. Und das Verachtetste und Unwerteste, was es damals auf der Erde gab, war ein armseliger Bettelmönch, der mit einem Bettelsack von seinem Kloster ausgeschickt wurde, um durch Bettelgaben sich und sein Kloster zu ernähren. Und sollte man es für möglich halten, dass ein solcher verachteter, armseliger Bettelmönch, der keine andere Waffen hatte, als den Mund, mit dem er predigte und die



Feder, mit der er schrieb, die ganze Macht des Papstes und der mit ihm verbundenen Kaiser und Könige hätte niederlegen und überwinden können? Und doch ist es geschehen, damit jedermann erkennen könne, dass die Reformation nicht das Werk Luthers, sondern das Werk des allmächtigen Gottes selber gewesen ist, der zu Luther gesagt hat: siehe, du bist Mir ein auserwähltes Werkzeug, zu tragen Meinen Namen vor Könige und Heiden, sie zu erlösen aus der Finsternis zum Licht und aus der Gewalt des Satans zu Gott. Und so gering und verachtet war Luther von Haus aus. Wie einst der Herr zu Seinen Aposteln zwölf arme, geringe Leute, meistens Fischersöhne erwählte, dass sie Seine Kirche bauen sollten auf der Erde, so erwählte Er eines armen, geringen Bergmanns Sohn, dass er Seine Kirche reinigen und in ihrer Lauterkeit wiederherstellen sollte. Denn Luthers Vater war ein armer Bergmann, der um Tagelohn in den tiefen Bergwerken arbeitete, die Metalle aus der Erde zu bringen. Aber dieser Bergmann, der Hans Luther hieß und seine Ehefrau, die Margarethe hieß, hatten doch bei aller Armut einen Schatz, der größer ist, als alles Gold und Silber dieser Welt: sie waren fromme, rechtschaffene Christenleute und lehrten ihren Sohn Martin zwei überaus große und wichtige Dinge, nämlich das Beten und das Arbeiten. So, unter Gebet und Arbeit wurde er groß gezogen. *Louis Harms*

## Generalreinigung Orgel

*Generalreinigung und Instandsetzung unserer Orgel 2020*



Im Juni dieses Jahres führte die Orgelbaufirma Hoffmann & Schindler aus Ostheim/Rhön erneut eine Generalreinigung und notwendig gewordene Instandsetzungsarbeiten an der Orgel durch.

Das Instrument war in allen Bereichen stark verschmutzt, und im Pedalwerk sowie auf den Prospektstößen waren Wasserspuren erkennbar. Ebenso wurde Schimmel- und Holzwurmbefall festgestellt. Stark verfaulte Bauteile mussten ersetzt werden.



Das ausgebaute Pfeifenwerk lagerte während der Arbeiten auf der Kirchenempore. Sämtliche Taschenbretter der Orgel wurden ebenfalls ausgebaut und mit Talkum überarbeitet.

Es erfolgte eine komplette Reinigung des Schwell- und Hauptwerks. Die



Spieltischpneumatik musste zudem überarbeitet werden.

Alle Pfeifenanhängerungen und Stimmvorrichtungen wurden überprüft und wo nötig gerichtet oder erneuert.

Auch sämtliche Metallpfeifen wurden mit Druckluft, Staubsaugern und feuchten Tüchern gereinigt.

Es folgte eine genaue Untersuchung des Pfeifenwerks mit Instandsetzung und Standkontrolle im Pfeiffenbretchen. Defekte Anhängerungen wurden repariert. Eingerissene Stimmrollen gerichtet und nachgelötet. Zum Abschluss der umfassenden Arbeiten erfolgte eine technische Funktionskontrolle.

Eine sorgsame Intonation des gesamten Pfeifenwerkes war nur ein Teil der abschließenden Arbeiten, mit dem Ziel den ursprünglichen Klang-



*der fertig restaurierte Spieltisch* charakter jedes Registers, wieder voll zur Entfaltung kommen zu lassen.

### Allgemeine Information

1689 wurde in der alten Kirche eine Orgel durch Johann Wiegleb (Heldritt) eingebaut mit 9 Registern auf Springladen.

1714 wurde die alte Orgel in die neue Kirche versetzt

1733 fand eine größere Reparatur durch Ernst Wiegleb (Schney) statt. Eventuell stammt auch das Orgelprospekt aus dieser Zeit.

1758-67 fand eine umfangreiche Wartung durch die Firma Finke (Saalfeld) statt.

Ab 1778 übernahm Johann Hofmann aus Neustadt b. Coburg die Wartung.

1925/26 Neubau der Orgel durch die Firma Steinmeyer (Oettingen) im alten Gehäuse als Opus 1414. 15 klingende Register und 913 Pfeifen.

Zum Orgelneubau wurden zwei große Spenden durch nach Amerika ausgewanderte Gestungshäuser getätigt.

Seit 1965 Orgelwartung durch die Firma Hoffmann/Schindler aus Ostheim.

1990 Generalreinigung der Orgel.



*Spendenurkunde von 1926*

Generalreinigung und Instandsetzung unserer Orgel 2020

**Genießen Sie den tollen Klang unserer frisch überarbeiteten und gereinigten Orgel bei einem unserer Gottesdiensten!**

## Gaben und Spenden

### Auszug aus der Gabenkasse (Mai bis Juni 2020)

Klingelbeutel (f.d eigene Gemeinde)	483,00 Euro
Kollekten (für die eigene Gemeinde)	532,50 Euro
Landeskirchliche Kollekten	276,50 Euro
Spenden für „wo am nötigsten“	1.810,00 Euro
Spenden für das Kinderhaus	10,00 Euro

**Für alle Gaben herzlichen Dank!  
Gott segne die Geber und die  
Verwendung der Gaben..**



## Aus dem Kinderhaus Kleine Freunde

### *Richtfest im Kindergarten*

Ein herzliches Dankeschön dem Förderverein des Kindergartens Gestungshausen. Das Kinderhaus bekam ein Spielhaus für den Seepferdchengarten mit Tischen und passenden Stühlen. Der Förderverein hat nicht nur gespendet, sondern sich um die Bestellung und Abwicklung gekümmert.

Die Kinder hatten schon einige Tage Gelegenheit mit dem neuen Haus im Sandkasten zu spielen und hatten viel Freude daran. Was liegt näher bei einem „neuen Haus“, als ein kleines Richtfest dafür zu organisieren, das am Freitag, den 10. Juli im Kinderhaus gefeiert wurde. Frau Reißweber, Frau Jabs und Frau Mryholod vom Förderverein sind dafür extra ins Kinderhaus gekommen.

Mit Richtbaum, Richtspruch und einem Lied fand bei schönem Wetter

die Einweihung des Häuschens statt. So wollen die Kinder DANKE sagen. Die drei Frauen vom Förderverein hatten das was dem Richtfest noch fehlte mitgebracht: die Bonbons. Ein großer Bonbonregen ergoss sich zur Überraschung der Kinder übers Haus und alle wurden eingesammelt, gegessen und mit nach Hause genommen. Das hat Spaß gemacht und war auch noch super lecker!

Die Frage, die von den Kindern kam: Seid ihr der Förderverein konnte geklärt werden und so haben sie jetzt eine Vorstellung von dem was ein Verein ist und wer sich dahinter verbirgt.

Vielen herzlichen Dank und die Kinder werden das Spielehaus immer mit der Einweihungsfeier in Verbindung bringen und sich gerne daran erinnern.

*Das Kinderhausteam*



### *Der Förderverein berichtet*

Endlich war es soweit! Am 10.07.20 konnten die Kinder vom Kinderhaus Kleine Freunde in Gestungshausen zusammen mit ihren Erzieherinnen Richtfest feiern. Das Haus, sowie zwei Tische und 12 Stühle, wurden vom Förderverein finanziert. Die Kinder begleiteten das Aufrichten musikalisch mit dem Lied „Wer will fleißige Handwerker sehen“. Nach dem Richtspruch „Ist das

Haus auch noch so klein, treten alle bei uns ein. Segen, Freude und Sonnenschein, sollen stets bei uns hier sein“ durfte das traditionelle Bonbons -Auswerfen natürlich nicht fehlen. Mit Händen und Taschen voller Süßigkeiten konnten die Kinder dann auch gleich in ihr neues Haus einziehen. Der Förderverein freut sich schon darauf, den Kindern vom Kinderhaus mit weiteren Anschaffungen Freude zu bereiten. *D.Förderverein*



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



## Ernte gut, alles gut

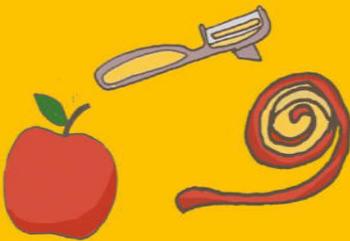
Gott hat den Menschen seine Schöpfung geschenkt. Sie leben von den Früchten der Erde. Ohne Wachsen und Ernten wäre kein Leben möglich. Davon erzählt die Bibel: Gott ließ die Welt in einer Sintflut untergehen. Nur nicht Noah, seine Familie und die Tiere. Sie überlebten in der Arche. Als sie wieder an Land gegangen waren, sagte Gott: „Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“

(1. Mose 8, 22) Das war ein Versprechen Gottes an die Menschheit: Nämlich dass das Wachsen und Ernten nie enden. Damit hat er uns allen die Schöpfung neu geschenkt.

Die Mutter fragt, warum Fritzchen spät abends noch duscht. „Ich möchte noch einen Apfel essen.“ – „Und was hat das mit Duschen zu tun?“ – „Ich habe heute gelernt, dass man Äpfel nicht ungewaschen essen soll.“

## Apfelspirale

Wer kann mit einem Sparschäler die längste zusammenhängende Apfelschale abschälen?



## Dein Tischgebet

Vater, wir leben von deinen Gaben.

Segne das Haus, segne das Brot.

Lass uns von dem, was wir haben, anderen geben, in Hunger und Not.

Amen



Es ist Herbst: Wie heißen diese Baumfrüchte?

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
Lösung: Bucheckern, Kastanie, Eichel



## Unser Friedhof

### *Erweiterung der Friedhofsordnung*

Der Kirchenvorstand hat Ende 2019 folgende Änderung der Friedhofsordnung beschlossen, die 2020 kirchenaufsichtlich genehmigt worden ist.

### *Zu IV. Grabstätten (S.8): §15*

#### *Einteilung der Gräber*

3. Zudem gibt es ein Rasenfeld, in dem Baumbestattungen (Erd- und Urnenbestattungen) durchgeführt werden können (nur Einfachbelegungen der Grabstellen). Name sowie Geburts- und Todesjahr des



*Holzstele zum Anbringen der Namensschilder*

bei Bedarf durch die Friedhofsverwaltung aufgelöst werden.



*Rasenfeld für Erd- und Urnenbestattungen unter Bäumen mit Holzstele*

Verstorbenen können an einer in der Mitte des Feldes aufgestellten Holzstele auf Schildern angebracht werden. Auf der Ablagefläche unterhalb der Stele kann Blumenschmuck abgelegt werden (Die Ablage von Blumenschmuck auf den Gräbern ist nicht vorgesehen!)

Für die Anlage, Pflege und Auflösung dieses Feldes ist die Friedhofsverwaltung zuständig. Nach Ablauf der allgemeinen Ruhezeit kann das Feld

### *Zu §2 Besondere Gestaltungsvorschriften (S.11)*

Nach dem Satz „Für Grabmale dürfen nur Naturgesteine verwendet werden.“ wird der Absatz eingefügt:

„Grabsteine und Grabeinfassungen aus Naturstein dürfen nur aufgestellt werden, wenn sie ohne Formen der Kinderarbeit im Sinne von Art.3 des Übereinkommens Nr.182 der Internationalen Arbeitsorganisation vom 17.6.1999 über das Verbot und un-

verzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der Formen der Kinderarbeit (BGBl. 2001 II. S.1290f) hergestellt worden sind und hierfür ein Nachweis gemäß Art.9a Abs.2 BestG in der jeweils geltenden Fassung vorgelegt wird. Die Herstellung im Sinne dieser Vorschrift umfasst sämtliche Bearbeitungsschritte von der Gewinn-

nung des Natursteins bis zum Endprodukt. Einen Nachweis gemäß Satz 1 bedarf es nicht, wenn der Letztveräußerer glaubhaft macht, dass die Grabsteine oder Grabeinfassungen aus Naturstein oder deren Rohmaterial vor dem 1.9.2006 in das Bundesgebiet eingeführt wurden.“

### *Gebührenordnung für den Friedhof Gestungshausen (S.16f):*

Die Gebühren betragen für:

#### **1. Grabstellen mit Grabstein und Grabfeld (Erd- und Urnenbestattungen)**

- 1.1. Kindergräber (bis zum 12. Lebensjahr): Euro 200
- 1.2. Reihen-Einzelgrab: Euro 400.
- 1.3. Reihen-Doppelgrab: Euro 800.
- 1.4. Reihen-Urnengrab: Euro 400.

#### **2. Pflegeleichte Grabstellen mit Grabstein u. Ablagefläche (Erd- und Urnenbestattungen)**

- 2.1. Pflegeleichtes Reihen-Einzelgrab: Euro 400.
- 2.2. Pflegeleichtes Reihen-Doppelgrab: Euro 800.



- 3. Urnengräberfeld (Steinstele)**  
Pflegefreies halbanonymes Urnen-  
grab: Euro 800.



#### **4. Baumbestattungen (Erd- und Urnenbestattungen)**

- 4.1. Anonymes Urnengrab (Die Beisetzung der Urne erfolgt vollanonym im Grabfeld): Euro 200.
- 4.2. Pflegefreies halbanonymes Einzelgrab: Euro 600.

#### **5. Sonstige Gebühren**

Nachbelegungen: Für jede weitere Belegung eines Grabes mit einer Urne ist eine Gebühr von Euro 200 zu entrichten

- Gravur Steinstele: Euro 15
- pro Zeichen
- Namensschilder Steinstele u. Holzstele: Euro 215
- Nutzung Friedhofskapelle: Euro 65
- Blumenschmuck: Euro 25
- Beerdigungsgebühr: Euro 30
- Kreuzträger: Euro 15
- Wassergeld (jährlich): Euro 5

**Einige wichtige Termine** (die laufenden Termine finden Sie im Wochenblatt und können auf unserer Internetseite [www.kirchgestaltungshausen.de](http://www.kirchgestaltungshausen.de) eingesehen werden!)

### Konfirmandenunterricht (Konfirmation 2021)

Die Konfirmanden treffen sich wieder ab dem 16. 09.2020 zum Unterricht zur gewohnten Unterrichtszeit (16.15 Uhr).



### Präparandenunterricht (Konfirmation 2021)

Der Anmeldeabend für den Präparandenunterricht findet a. 15.Sept.20 um 20 Uhr im Gemeindehaus statt. Erster Präparandenunterricht: 16.9 17:15 Uhr. Die Einführung der Präparanden erfolgt am Sonntag, den 20.9. zur üblichen Gottesdienstzeit.

### Erntedanksammlung

Die Präparanden und Konfirmanden gehen dieses Jahr am 2.10.2020 von Haus zu Haus und bitten um ihre Erntedank-Gabe



### Elternabend zur Kinder-Kirche

Ab Herbst beginnt die Kinder-Kirche für alle Kinder, die 2023 konfirmiert werden möchten. Ein Informations- und Anmeldeabend für die Eltern des Jahrgangs 2009 findet am Dienstag, den 6.10. um 20 Uhr im Gemeindehaus statt. Die Einführung der Kinder -Kinderkirche ist für den 11.10. geplant.

### Seniorenkreis



10.09.20 Ausflug ins Grüne  
8.10. Jahreshauptversammlung des Marienverein  
5.11.20 Bildervortrag!

### Bibelabende im November

Die Novemberbibelabende sind für den 5.11., 12.11. und 26.11 geplant. Die genauen Veranstaltungsorte werden noch bekannt gegeben!

### Ukraine-Sammlung

Unsere Gemeinde nimmt auch dieses Jahr an der Ukraine-Sammlung der Initiative: „Jesus verbindet Völker“ teil, u.z. vom 9.11.-22.11.2020



### Kirchgeld 2010

Bis Ende November 2020 bitten wir alle Kirchgeldpflichtigen um ihr Kirchgeld. Das Kirchgeld kommt ganz der Arbeit unserer Kirchengemeinde zugute.

Bei allen, die einen Dauerauftrag erteilt haben, wird das Kirchgeld Ende November abgebucht. Bitte prüfen Sie, ob Ihr bisheriger Betrag und die Bankverbindung noch stimmen!



### Einkünfte 2019 - Kirchgeld 2020

Bis 9.000 €	Frei
9.000 -9.999	5 €
10.000-24.999	10 €
25.000-39.999	25 €
40.000-54.999	45 €
55.000-69.999	70 €
ab 70.000	100 €

### Andachtsbücher 2021

Auch dieses Jahr können Andachtsbücher bei den Gemeindehilfen bestellt werden.



### Ein herzliches Dankeschön

- an alle, die sich in den Gruppen und Kreisen mit Zeit und Energie einsetzen

## Unsere Gottesdienste in der Matthäuskirche –

*Sie sind herzlich eingeladen!*

Tag	Gottesdienst
30.08. 12. So. n. Trin.	10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Mahl
06.09. 13. So. n. Trin.	10.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Mahl
13.09. 14. So. n. Trin.	10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Mahl
20.09. 15. So. n. Trin.	10 Uhr Gottesdienst mit Einführung der Präparanden
27.09. 16. So. n. Trin.	10 Uhr Gottesdienst mit Christenlehre, Taufsonntag
04.10. Erntedankfest	9.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Mahl
11.10. 18. So. n. Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst mit Einführung der Kinder der Kinderkirche; Taufsonntag
18.10. 19. So. n. Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Mahl
25.10. 19. So. n. Trinitatis	10 Uhr Familiengottesdienst zum Reformationsfest
Achtung: Zeitumstellung!	
01.11. Reformationsfest	10 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Mahl
05.11. Donnerstag	19.00 Uhr Bibelabend
08.11. Drittletzter D. KJ	10 Uhr Gottesdienst mit Christenlehre; Taufsonntag
12.11. Donnerstag	19.00 Uhr Bibelabend
15.11. Vorletzter So. d. Kirchenjahres	10 Uhr Gottesdienst
18.11. Buß- und Bettag	19 Uhr Beichtgottesdienst
22.11. Ewigkeitssonntag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Mahl
26.11. Donnerstag	19.00 Uhr Bibelabend

### *Wochenandachten bzw. -gottesdienste*

Montag um 17 Uhr Abendgottesdienst; Dienstag um 11.30 Uhr Mittagsgebet; Mittwoch um 19 Uhr Nachtgebet; Freitag um 8 Uhr Morgengebet.

### *Seelsorgebesuch*

Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie ein seelsorgerliches Gespräch führen oder die Einzelbeichte praktizieren möchten (Hilfestellungen zur Beichte siehe EG 883-886).

### *Krankenabendmahl*

Wer aus Krankheits- oder Altersgründen nicht in die Kirche zum Gottesdienst kommen kann, ist herzlich eingeladen, im Pfarramt einen Termin für ein Hausabendmahl zu vereinbaren. Auch ein Gebet für Kranke mit Krankensalbung (vgl. Jakobus 5,13ff; EG 873) ist möglich.



### Anders gesagt:

#### Gottesdienst

Gott dient den Menschen.

Sie werden schön, weil ihnen seine Liebe begegnet.

Das Segenslicht seines Antlitzes liegt auf ihren Gesichtern.

Sie gehen aufrechter als vorher.

In ihnen summt langlebig ein Lied.

Sie haben geschmeckt, wie freundlich er ist.

Himmlischer Frieden pocht als Herzschlag in ihnen.

Seine Treue tragen sie durch die Kirchentüren hinaus in ihre Stadt

*Tina Willms*

# Freud und Leid aus der Gemeinde

## Bestattungen



Fritz Gärtner  
Gerhard Hartan  
Ilse Schmidt

*Mit Wort Gottes und Gebet wurden bestattet:  
aus Gestungshausen  
aus Gestungshausen  
aus Marktgraitz, vormals Gestungshausen*

*Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue  
Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit*

## Wir sind für sie da

Evang.-luth.Pfarramt  
Gestungshausen  
Pfr. Dominik Bohne

Kirchgasse 13, 96242 Gestungshausen  
09266/9720 09266/9721

E-Mail: [pfarramt.gestungshausen@elkb.de](mailto:pfarramt.gestungshausen@elkb.de)

Homepage:

[www.kirchegestungshausen.de](http://www.kirchegestungshausen.de)  
[www.e-kirche.de/gestungshausen](http://www.e-kirche.de/gestungshausen)

Bürostunden von Martina Schrepfer  
dienstags 13-18 Uhr + donnerstag 13-17 Uhr

Bankverb.: IBAN DE35 7836 0000 0003202810  
BIC GENODEF1COS  
VR-Bank Coburg

Evangelisches Kinderhaus  
Kleine Freunde  
Gestungshausen  
Fluräckerweg 2

96242 Gestungshausen  
09266/8758  
09266/8758

E-Mail: [kleine.freunde@outlook.de](mailto:kleine.freunde@outlook.de)

Homepage :

[https://www.kirchegestungshausen.de/  
kinderhaus-kleine-freunde](https://www.kirchegestungshausen.de/kinderhaus-kleine-freunde)

Leitung: Melanie Köhler



ERNTEDANK 2019

## Impressum

Herausgeber: Pfarramt Gestungshausen  
Auflage: 750 Stück